SuS Haarzopf - DJK Winfried Huttrop

Huttrop II startet schwach in neue Saison

Samstag, der 13. 09.2014, gegen 20:15 Uhr. Unser Janne wirft das erste Tor für die neu formierte Huttroper Zwote in der Saison 2014/15! Blöd nur, dass das Spiel bereits um 20 Uhr angefangen hatte und der Gegner bereits 10:0 (!) in Front lag.

Doch zurück auf Anfang:

Geschuldet der Umbauarbeiten in unserer Ersten, hatten auch wir zwangsläufig vor der Saison mit schmerzhaften Verlusten zu kämpfen. So haben uns vier wirkliche Leistungsträger der letzten Jahre gen Landesliga verlassen. Zu dem haben wir auch mit beruflich bedingten Karriereenden zu kämpfen. Alles in Allem sicherlich keine einfache Aufgabe, der sich unsere neuen Coaches Jenna und Fausti dankenswerterweise gestellt haben. Nach einer etwas holprigen Vorbereitung, mit wenig Hallenzeiten, stand nun mit Haarzopf direkt ein echtes Brett als Gegner auf dem Platz. Leider konnten wir nicht ganz aus dem Vollen schöpfen, da noch ein paar Spieler im Urlaub weilten.

Wie schon einleitend erwähnt, war spätestens nach 10 Minuten jedem klar, wie schwer die Saison für die Zweite wirklich werden sollte. Vorne konfus, hinten nicht vorhanden, machten wir es unserem (Alt-) Neuzugang Hupe im Tor auch wirklich nicht leicht. Der gute Rückraum der Haarzopfer wurde ohne Gegenwehr in der neuen Saison begrüßt und zudem durch katastrophale Passfehler und Abschlusspech im Angriff, zu einfachen Tempogegenstoßoren eingeladen.

Erst nach ca. zehn Minuten begannen wir selbst auch mal mit ein bisschen Handball zu spielen, standen Hinten etwas besser, hatten leider Vorne weiter Pech und kamen so erst nach 15 Minuten zu unserem ersten Tor. Das wir dann in den letzten 15 Minuten der ersten Hälfte immerhin ein 17:6 noch rausholten (also „nur“ 7:6 spielten), war einer der wenigen positiven Aspekte an diesem Abend. Die Mannschaft hielt zusammen und versuchte zumindest Ergebniskosmetik zu betreiben. Meckereien untereinander blieben weitestgehend aus und es wurde sich motiviert.

Aber ehrlich gesagt, hätten wir an diesem misslungenen Samstag noch vier Stunden spielen können, besser geworden wäre es wohl nicht. Standen wir in der Abwehr mal sicher, vertändelten wir die Bälle Vorne, oder ließen klare Chancen herrlich liegen. So war auch in der zweiten Hälfte nicht viel für uns zu holen, aber ehrlich gesagt war das Spiel nach zehn Minuten schon gelaufen, und dafür haben wir es wenigstens geschafft nicht komplett auseinander zu fallen. Die zweite Hälfte ging immerhin „nur“ mit 15:12 an Haarzopf, so dass ein leider in Ordnung gehendes 32:18 am Schluss auf der Anzeigetafel stand.

Sicherlich ist Haarzopf keine Mannschaft, mit welcher wir uns in dieser Saison messen müssen, aber die Art der Niederlage zeigt doch, dass es diese Saison nicht leicht für uns

wird.

Ich hoffe dies ist nun auch dem Letzten klar geworden und das wir gemeinsam an den Schwachstellen arbeiten und als neu formierte Mannschaft den Kampf annehmen müssen. Denn mit HSG I steht am nächsten Sonntag eine, nicht minderschwere, Aufgabe auf dem Spielplan! Über zahlreiche Unterstützung würden wir uns freuen.

Es spielten: Baumgart (Danke für die Unterstützung); Schulz (willkommen zurück (7)); Feldhege (noch mal willkommen zurück); Peppler (2); Hepprich (3); Hüls (1); Kossmann (4); Krupp (1); Voelker (2); Schäfer (2); Baschour (auch dir noch mal alles Gute in der Zwoten) ---Tore sind vom Spielbericht übernommen---Da stimmt was nicht ;-)

Föhn der Woche:

Ein verdienter – und hoffentlich der letzte--- Mannschaftsföhn